

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der Gotthardbahn
Herausgeber: Gotthardbahn-Gesellschaft Luzern
Band: 38 (1909)
Rubrik: Gesellschaftsorgane

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wurde. Leider folgte derselben eine ebenso große Depression, als der sowohl nach seinem Inhalte als seiner klassischen Form bedeutende, am 3. Februar 1876 erschienene Bericht Hellwags die großen Schwierigkeiten enthüllte, welche zu dessen Durchführung zu überwinden waren. Der 1. Juni 1882 war der Tag, an welchem dieses insofern der Fall war, daß die durchgehende Hauptlinie dem Betriebe übergeben werden konnte, am 1. Juni 1897 war das ganze Netz nach den Voraussetzungen des ersten Staatsvertrages erstellt und am 1. Mai 1909 wurde das Werk in allen Teilen vollendet und vergrößert, mit einem die vorgesehenen Grenzen weit übersteigenden Verkehr, der Schweiz, Eidgenossenschaft übergeben.

Es ist hier wohl der Ort, den Begründern und Förderern dieser die Zeiten überdauernden Völkerstraße die volle Anerkennung auszusprechen. Die Gesellschaft hat es verstanden, nicht nur Kapitalien im finanziellen Sinne, sondern auch solche geistige Kräfte zu sammeln und zu organisieren, wie sie der große Zweck erforderte.

III. Gesellschaftsorgane.

In der Betriebszeit vom 1. Januar bis 30. April 1909 sind weder im Mitgliederbestande des Verwaltungsrates noch im Personalbestande der höhern Beamten der Zentralverwaltung Änderungen eingetreten.

Dagegen war nach Ablauf derselben der Hinschied des dem Verwaltungsrat seit 22. Juni 1901 angehörigen Herrn Ingenieurs A. v. Muralt in Bern, sowie des Herrn Verwaltungsrat-Stellvertreters Ludwig Cahn-Speyer in Wien zu beklagen, welche beide Herren der Gotthardbahn stets das größte Interesse entgegengebracht haben.

Unmittelbar nach der Generalversammlung der Aktionäre vom 29. April 1909 nahm die Liquidationskommission ihre Konstituierung vor.

Sie ernannte zu ihrem Präsidenten:

Herrn Abt, bisheriger Präsident des Verwaltungsrates,

zu geschäftsführenden Mitgliedern:

Herrn H. Dietler, bisheriger Präsident der Direktion,

Herrn A. Schrafl, bisheriger Vizepräsident der Direktion,

zu ihrem Protokollführer:

Herrn H. Dietler, obgenannt.